



Akademien der Wissenschaften Schweiz  
Académies suisses des sciences  
Accademie svizzere delle scienze  
Academias svizas da las ciencias  
Swiss Academies of Arts and Sciences

### Anmeldung zur Debatte «Zukunft Bildung Schweiz»

Bitte melden Sie sich bis zum 21. September 2009 über [www.satw.ch/future](http://www.satw.ch/future) an. Eine Anmeldung ist aus Platzgründen erforderlich. Ihre Teilnahme ist jedoch kostenlos. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der SATW: [info@satw.ch](mailto:info@satw.ch) oder +41 (0)44 226 50 11.

### Bezug des Weissbuchs

Sie erhalten das Weissbuch «Zukunft Bildung Schweiz» an der Debatte, können dieses bei Bedarf jedoch schon vorher auf der Website einsehen ([www.akademien-schweiz.ch](http://www.akademien-schweiz.ch)) oder bestellen: [info@satw.ch](mailto:info@satw.ch). Das Weissbuch ist zur Zeit auf Deutsch und Französisch erhältlich.

#### Wissenschaft im Dienste der Gesellschaft

Der Verbund «Akademien der Wissenschaften Schweiz» umfasst die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT), die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW), die Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) und die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW) sowie die beiden Kompetenzzentren TA-SWISS und Science et Cité. Ihre Zusammenarbeit konzentriert sich auf die Kompetenzbereiche Früherkennung, Ethik und Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.

## Zukunft Bildung Schweiz

Anforderungen an das schweizerische Bildungssystem 2030

Öffentliche Debatte

Donnerstag, 24. September 2009, 13:30-17:00

Kongresshaus Biel



Die nationalen Bildungssysteme stehen vor neuen Herausforderungen. Globale Entwicklungen in Ökonomie, Kommunikationstechnologie, Umwelt und Wissenschaft verändern nachhaltig das soziale, kulturelle und politische Leben. Die Akademien der Wissenschaften Schweiz erachten Bildung als die wichtigste strategische Investition. Von ihr hängt ab, ob die Menschen in der Lage sind, diese Veränderungen zum individuellen und kollektiven Wohlergehen zu nutzen, und ob sich die Werte und Wünsche der Gesellschaft erfolgreich halten und nachhaltig weiterentwickeln können. Vor diesem Hintergrund haben die Akademien der Wissenschaften Schweiz ein Weissbuch zu den zukünftigen Anforderungen an das Bildungssystem herausgegeben. Sie sind zur öffentlichen Debatte des Weissbuchs herzlich eingeladen.

Das Weissbuch «Zukunft Bildung Schweiz» entwirft, wie das Bildungsverständnis im Jahr 2030 aussehen könnte. Im Zentrum steht, dass die Menschen ihre Kompetenzen umfassend entfalten können und zu aktiver, selbstbestimmter Teilhabe am öffentlichen Leben fähig sind. Das Szenario 2030 setzt auf eine frühe Förderung von besonderen Begabungen. Integraler Bestandteil der Allgemeinbildung ist dabei auch ein elementares Wissenschafts- und Technikverständnis. Der Anteil an Tertiärabschlüssen liegt deutlich höher. Die Aus-bildungszeiten sind flexibler gestaltet und das nicht schulische informelle Lernen höher gewichtet. Umfassende informationstechnologische Grundlagen gehören zum Kernauftrag der Schule ebenso wie die entsprechende Ausbildung der Lehrkräfte.

## Willkommen zur Debatte!

- 13:30 **Begrüssung / Einführung**  
 Prof. Dr. Peter Suter  
 Präsident Akademien der Wissenschaften Schweiz  
 Rolf Probala, Moderator
- 13:40 **Weissbuch «Zukunft Bildung Schweiz»: Szenario 2030 und Massnahmen**  
 Prof. Dr. Dr. h.c. Walther Ch. Zimmerli  
 Dr. Dr. h.c. Carlo Malaguerra
- 14:00 **Szenario «Zukunft Bildung Schweiz»: wünschenswert und umsetzbar?**  
 Einschätzungen zum Weissbuch und Diskussion  
 Dr. Ursula Renold  
 Direktorin Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT)  
 Dr. Mauro Dell'Ambrogio  
 Staatssekretär Staatssekretariat für Bildung und Forschung (SBF)  
 Dr. Heinz Rhyn  
 Leiter Abteilung Qualitätsentwicklung, Generalsekretariat EDK  
 Prof. Dr. Richard Bühler  
 Direktionspräsident Fachhochschule Nordwestschweiz  
 Dr. Willi Stadelmann  
 Präsident Schweizerische Konferenz der Rektorinnen und Rektoren der Pädagogischen Hochschulen (COHEP)  
 Beat W. Zemp  
 Präsident Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH)
- 15:30 **Pause**
- 16:00 **Visionen verwirklichen**  
 Inputreferat  
 Prof. Dr. Ernst Buschor  
 Co-Präsident Forum Bildung
- 16:10 **Diskussion**
- 16:55 **Schlusswort**  
 Prof. Dr. Peter Suter  
 Präsident Akademien der Wissenschaften Schweiz
- 17:00 **Ende / Apéro**